

# GEDENKTAG

## 25. März - Ankündigung der Geburt Jesu an Maria

Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn,  
geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan. (*Gal 4,4*)

### Eröffnung

[*Zum Entzünden einer Kerze: Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbteil der Heiligen im Licht. Kol 1,12*]

Gott + gedenke mein nach deiner Gnade.

[*R*] Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

[*R*] wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**Psalm 19** (*eg 708*) *Das Gesetz des Herrn ist vollkommen.*

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes \*

und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.

Ein Tag sagt's den andern, \*

und eine Nacht tut's kund der andern.

ohne Sprache und ohne Worte; \*

unhörbar ist ihre Stimme.

Ihr Schall geht aus in alle Lande \*

und ihr Reden bis an die Enden der Welt.

Er hat der Sonne ein Zelt am Himmel gemacht; /

sie geht heraus wie ein Bräutigam aus seiner Kammer \*

und freut sich wie ein Held zu laufen ihre Bahn.

Sie geht auf an einem Ende des Himmels /

und läuft um bis wieder an seine Ende, \*

und nichts bleibt vor ihrer Glut verborgen.

Das Gesetz des Herrn ist vollkommen \*

und erquickt die Seele.

Das Zeugnis des Herrn ist gewiss \*

und macht die Unverständigen weise.

Die Befehle des Herrn sind richtig \*

und erfreuen das Herz.

Die Gebote des Herrn sind lauter und erleuchten die Augen \*

Die Furcht des Herrn ist rein und bleibt ewiglich.

*oder Psalm 24 (tzb 250)*

### **Alttestamentliche Lesung** Jesaja 7, 10-14

Der HERR redete abermals zu Ahas und sprach: Fordere dir ein Zeichen vom HERRN, deinem Gott, es sei drunten in der Tiefe oder droben in der Höhe! Aber Ahas sprach:

Ich will's nicht fordern, damit ich den HERRN nicht versuche. Da sprach Jesaja:

Wohlan, so hört, ihr vom Hause David: Ist's euch zu wenig, daß ihr Menschen müde macht? Müßt ihr auch meinen Gott müde machen? Darum wird euch *der HERR selbst ein Zeichen geben: Siehe, eine Jungfrau ist schwanger und wird einen Sohn gebären, den wird sie nennen Immanuel.*

### **Epistel** Galater 4, 4-7

*Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, damit er die, die unter dem Gesetz waren, erlöste, damit wir die Kindschaft empfangen.* Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater! So bist du nun nicht mehr Knecht, sondern Kind; wenn aber Kind, dann auch Erbe durch Gott.

### **Evangelium** Lukas 1, 26-38

Im sechsten Monat wurde *der Engel Gabriel von Gott gesandt* in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth, zu einer Jungfrau, die vertraut war einem Mann mit Namen Josef vom Hause David; und die Jungfrau hieß Maria. Und der Engel *kam zu ihr hinein und sprach: Sei gegrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir!* Sie aber erschrak über die Rede und dachte: Welch ein Gruß ist das? Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria, du hast Gnade bei Gott gefunden. *Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben. Der wird groß sein*

und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben, und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Reich wird kein Ende haben. Da sprach Maria zu dem Engel: Wie soll das zugehen, da ich doch von keinem Mann weiß? Der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten; darum wird auch das Heilige, das geboren wird, Gottes Sohn genannt werden. Und siehe, Elisabeth, deine Verwandte, ist auch schwanger mit einem Sohn, in ihrem Alter, und ist jetzt im sechsten Monat, von der man sagt, dass sie unfruchtbar sei. Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich. *Maria aber sprach: Siehe, ich bin des Herrn Magd; mir geschehe, wie du gesagt hast.* Und der Engel schied von ihr.

## **Betrachtung**

\* **Lied:** O lieber Herre Jesu Christ (*eg 58 in Auswahl*)  
oder Gott, heiliger Schöpfer aller Stern (*eg 3,1-6*)

\* **Lobpreis - Magnificat** (*Lukas 1, 46-55*)

Meine Seele erhebt den Herrn \*

und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes;

denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen \*

Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle KindsKinder.

Denn er hat große Dinge an mir getan , \*

der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.

Und seine Barmherzigkeit währt von Geschlecht zu Geschlecht \*

bei denen, die ihn fürchten.

Er übt Gewalt mit seinem Arm \*

und zerstreut, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

Er stößt die Gewaltigen vom Thron \*

und erhebt die Niedrigen.

Die Hungrigen füllt er mit Gütern \*

und lässt die Reichen leer ausgehen.

Er gedenkt der Barmherzigkeit \*

und hilft seinem Diener Israel auf,

wie er geredet hat zu unsern Vätern \*

Abraham und seinen Kindern in Ewigkeit.

oder gesungen (tzB 251 - 258 )

## **Fürbitten**

Wir danken dir, Gott, dass du Menschen begegnest, die du zu deinem Dienst berufst wie Maria und sie dir antworten mit vorbehaltloser Hingabe. Hilf, dass auch wir uns deiner Verheißung öffnen. Dich rufen wir an - *R: Kyrie eleison.*

Wir danken dir, Gott, dass Menschen im Glauben Hoffnung und Erfüllung finden (wie Maria) und sie deine Gnade preisen. Lass auch uns erfahren, wie du Menschen annimmst ohne Ansehen der Person. Dich rufen wir an - *R: Kyrie eleison.*

Wir danken dir, Gott, dass Menschen sich von Not und Schwierigkeiten anderer anrühren lassen (wie Maria) und für sie bitten. Mache auch uns den Bedürftigen, Hungerigen und Übersehenen zu Anwälten und zu Helferinnen der Freude. Dich rufen wir an - *R: Kyrie eleison.*

Wir danken dir, Gott, dass Menschen sich zur Nachfolge und Treue rufen lassen (wie Maria) und sich nicht scheuen vor Leid und Schmerz. Gib, dass auch wir bereit werden, unter dem Kreuz auszuharren. Dich rufen wir an - *R: Kyrie eleison.*

Wir danken dir, Gott, dass Menschen der Zusage des Auferstandenen vertrauen (wie Maria) und ganz in Erwartung deines heiligen Geistes leben. Führe auch uns zusammen zur Gemeinschaft des Gebetes, des Glauben und der Liebe. Dich rufen wir an - *R: Kyrie eleison. (a)*

## **Vaterunser**

### **\* Schlussgebet**

Gott, groß und unbegreiflich, dein Sohn hat von Anbeginn das irdische Leben mit uns geteilt. Und wie wir von ihm bekennen, dass er als wahrer Gott und wahrer Mensch unser Erlöser ist, so führe uns durch seine Hingabe zum vollen Menschsein und schenke uns Anteil am Leben in göttlicher Vollendung durch ihn, unsern Bruder und Herrn, der mit dir - eins im Heiligen Geist - lebt und wirkt in Ewigkeit. *(b)*

## **Segen**

Der Segen des Gottes von Sarah und Abraham; der Segen des Sohnes, von Maria geboren, der Segen des Heiligen Geistes, der uns tröstet wie eine Mutter ihre Kinder, sei mit uns allen. (c)

## **Quellen und Vorlagen**

*Soweit nicht anders angegeben sind Bibelverse wörtlich zitiert aus: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers in der revidierten Fassung von 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, © 1999, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart*

\* *Dieses Stück kann entfallen*

a vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr. 188.1

c vgl. Evangelisches Gottesdienstbuch, Berlin 2000, S. 676